

ÜBER UNS



Die Beratungsstelle für Senioren und Angehörige in Dresden-Klotzsche ist eine Einrichtung der Ökumenischen Diakonie-Sozialstation Dresden-BÜLOWH gGmbH. Der Name **BÜLOWH** steht für die Gründungskirchengemeinden aus dem Jahr 1991: **B**ühlau, **L**oschwitz, **W**eißer **H**irsch.

Die Mitarbeiterin in **Dresden-Klotzsche** ist in den Ortsteilen Klotzsche, Weixdorf, Hellerau, Wilschdorf, Langebrück und Schönborn tätig.

Die Beratungsstelle für Senioren und Angehörige ist eine geförderte und von der Landeshauptstadt Dresden anerkannte Einrichtung der Seniorenberatung.



So erreichen Sie uns:

Straßenbahnlinie 7 bis Haltestelle Karl-Marx-Straße; Buslinie 70 bis Haltestelle Neue Brücke

KONTAKT



Anschrift für Besucher

Beratungsstelle für Senioren und Angehörige
Königsbrücker Landstraße 6a, 01109 Dresden
Eingang barrierefrei, EG

Postanschrift

Pillnitzer Landstraße 12, 01326 Dresden

Ansprechpartnerin

Frau Antje Köhler,
Dipl. Sozialarbeiterin (FH)



(0351) 88 04 287



seniorenberatung.klotzsche@
diakonie-dresden.de



www.buelowh.de

Sprechzeiten

Montag 16.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr

Freitags nach telefonischer Vereinbarung

Beratungsstelle für Senioren und Angehörige in Dresden-Klotzsche



Ökumenische
Diakonie-Sozialstation
Dresden-BÜLOWH gGmbH

Im Verbund der

Diakonie

BERATUNG



Das Alter ist voller Vielfalt.

Das zeigt sich in Ihren persönlichen Lebensgeschichten und Situationen.

Wir beraten und informieren Sie zu:

- Fragen zum sozialen Recht
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Wohnformen im Alter
- Möglichkeiten der Wohnungsanpassung
- Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Umgang mit Demenz
- Fragen der Neuorientierung im Alter
- Selbsthilfegruppen
- kulturellen und bildenden Angeboten.

Wir begleiten Sie individuell, vertraulich und kostenfrei.

Bei Bedarf besuchen wir Sie auch zu Hause.

UNTERSTÜTZUNG



Wir unterstützen und begleiten Sie im individuellen Einzelfall, wenn:

- Anträge gestellt und ausgefüllt werden müssen
- Behördengänge schwerfallen
- sich Schwierigkeiten im Alltag einstellen
- Sie alleine sind
- Sorgen zur Krise werden
- ein Umzug in ein Pflegeheim, ein betreutes Wohnen oder eine Wohngemeinschaft ansteht
- sich Angehörige überfordert fühlen.

Wir vermitteln Ihnen wohnortnahe Unterstützungsangebote wie:

Essen auf Rädern, Hauswirtschaftshilfe, Hausnotruf, Pflegedienste, Tages- und Kurzzeitpflegen, Begleitdienste, Fahrdienste, Selbsthilfegruppen und Begegnungsangebote.

AUSTAUSCH



Die Pflege von Angehörigen kann zu einer schwierigen Belastungsprobe werden. Betroffene fühlen sich oft allein gelassen, unverstanden oder überfordert.

Der Austausch mit anderen Pflegenden bietet Möglichkeit zur Entlastung und Ermutigung.

Wir organisieren und begleiten die „Gruppe der pflegenden Angehörigen“ jeden 2. Donnerstag im Monat, um 16.00 Uhr.

Angehörige aus Dresden und dem Umland sind in der Gruppe willkommen.

Unser Angebot ist kostenfrei und vertraulich.

Ihre Fragen und Themen sind uns wichtig.

Wir freuen uns auf Ihre telefonische Anmeldung!